

Wolfgang Mager

Frankreich vom Ancien Régime zur Moderne

Wirtschafts-, Gesellschafts- und
politische Institutionengeschichte
1630–1830

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln Mainz

Inhalt

Verzeichnis der Tabellen	11
Verzeichnis der Abbildungen	12
Einleitung	13

Teil 1: Das Ancien Régime, 1630–1730/60

I.	Raum, Verkehr und Bevölkerung	17
1.	<i>Raum und Verkehr</i>	17
1.1	Territorium. Naturräumliche Gliederung	17
1.2	Überregionaler Verkehr	20
1.3	Regionaler Verkehr	26
1.4	Die geographische Weite des alten Frankreich	27
2.	<i>Bevölkerung 1630–1830</i>	28
2.1	Zeitgenössische Zählungen, Erhebungen und Hochrechnungen	28
2.2	Bevölkerungsentwicklung	30
2.3	Natürliche Bevölkerungsbewegung	34
2.4	Verehelichung und ›Nahrung‹	42
II.	Wirtschaft: Produktion und Zirkulation	44
1.	<i>Die Wirtschaftskrisen des alten Typs</i>	44
2.	<i>Landwirtschaft</i>	45
2.1	Vegetations- und Anbauzonen	45
2.2	Erträge	47
3.	<i>Gewerbliche Produktion</i>	52
4.	<i>Handel</i>	54
5.	<i>Geld- und Kreditwesen</i>	55

III.	Wirtschaft: Produktionsträger und -steuerung, Aneignungsverhältnisse	56
1.	<i>Agrarproduktion</i>	56
1.1	Produktionsträger	56
1.1.1	Der landwirtschaftliche Betrieb	56
1.1.2	Familie, Haushalt und Betrieb	59
1.2	Produktionssteuerung	61
1.3	Aneignungsverhältnisse	62
1.3.1	Der Kirchengzehnt	62
1.3.2	Seigneurial- und Feudalgefälle	63
1.3.3	Pachtgefälle	65
1.3.4	Schuldenzinsen	66
1.3.5	Verpflichtungen zugunsten der Obrigkeiten	66
1.3.6	Gesamtbelastung der ländlichen Produzenten	67
2.	<i>Gewerbliche Produktion</i>	69
2.1	Produktionsträger und -steuerung	69
2.2	Aneignungsverhältnisse	71
3.	<i>Güter- und Wertströme</i>	72
IV.	Verfassung der Gesellschaft	74
1.	<i>Dimensionen sozialer Ungleichheit</i>	74
1.1	Soziale Ungleichheit und ständisch bestimmte Sozialstratifikation	74
1.2	Ungleichheit in der Subsistenzweise	74
1.3	Ungleichheit in der Standschaft	76
1.3.1	Geistliche Standschaft	76
1.3.2	Adlige Standschaft	79
1.3.2.1	Die Zahl der Adligen	79
1.3.2.2	Ehre und Würde, Pflichten und Rechte der Adligen	80
1.3.2.3	Erwerb der Adelsqualität	82
1.3.2.4	Binnendifferenzierung des Adels	86
1.3.3	Der Dritte Stand	89
1.4	Ungleichheit in Besitz und Einkommen	89
1.4.1	Geistliche	89
1.4.2	Adlige	90
1.4.3	›Rentner‹	95
1.4.4	Erwerbstätige	96
1.5	Ungleichheit in obrigkeitlichen Ämtern und politischer Macht	100
1.6	Der ständische Charakter der sozialen Schichtung im Ancien Régime	101

2.	<i>Erscheinungsweisen vertikaler Integration: Soziale Versäulungen</i>	102
2.1	Fidelitäts- und Klientelbeziehungen	102
2.2	Soziale Integration in Dorf und Stadt	104
3.	<i>Die Gesellschaftsverfassung in Dorf, Stadt, ›Hof und Hauptstadt Paris‹ (La Cour et la Ville)</i>	104
3.1	Dörfliche Sozialverfassung	104
3.2	Städtische Sozialverfassung	106
3.3	La Cour et la Ville: ›Der Hof und die Hauptstadt Paris‹	108
V.	Politische Verfassung	109
1.	<i>Grundlagen der politischen Verfassung des alten Frank- reich</i>	109
1.1	Frankreich als ›gemäßigte Monarchie‹	109
1.2	Entstehung einer ›unumschränkten Monarchie‹	111
1.3	Durchsetzung des Steuerstaates	112
1.3.1	Entwicklung des Steueraufkommens	112
1.3.2	Steuerorganisation	117
2.	<i>Autonome herrschaftliche Institutionen</i>	120
2.1	Seigneurie	120
2.1.1	Definition	120
2.1.2	Herrngut und seigneuriales Obereigentum	121
2.1.3	Seigneuriale Gerichtsbarkeit	122
2.2	Die königlichen Gerichte	124
2.2.1	Organisation	124
2.2.2	Die verfassungsmäßigen Rechte der Gerichte	125
2.2.3	Konflikte zwischen Regierung und Gerichten	129
2.3	Die kirchliche obrigkeitliche Gewalt	131
2.4	Konflikte zwischen Papst, König und gallikanischer Kirche	132
2.4.1	Das Bündnis zwischen König und gallikanischem Klerus . .	132
2.4.2	Die Vier Punkte von 1682	133
2.4.3	Der Unigenitus-Streit	134
3.	<i>Genossenschaftliche Institutionen</i>	135
3.1	Dörfliche Selbstverwaltung	135
3.2	Städtische Selbstverwaltung	136
3.3	Provinziale Selbstverwaltung	138
3.4	Selbstverwaltung des Klerus	140
4.	<i>Politische Institutionen der Regierung</i>	141
4.1	Regierung	141

4.2	König, Königsdynastie, Hof	142
4.3	Staatsrat (Conseil d'état du Roi)	143
4.3.1	Die Ausbootung des hohen Adels aus der Regierung und die Ausbildung des Ministeriats	143
4.3.2	Das Personal des Staatsrates	145
4.4	Gliederung und Kompetenzen des Staatsrates seit der Reform von 1661	146
4.5	Zentrale Verwaltungsbehörden	151
4.6	Militär	151
4.7	Intendantenverwaltung	154
5.	<i>Die politisch-institutionelle Gliederung Frankreichs in drei Hauptbereiche</i>	157

Teil 2: Das Zeitalter beschleunigten Wandels 1730/60–1830

I.	Raum und Verkehr	159
1.	<i>Straßen- und Kanalbau</i>	159
2.	<i>Beschleunigung und Verbilligung des Verkehrs</i>	163
3.	<i>Statistik und Kartographie</i>	165
II.	Wirtschaft: Produktion und Zirkulation	166
1.	<i>Landwirtschaft</i>	166
2.	<i>Gewerbliche Produktion</i>	168
3.	<i>Handel</i>	175
4.	<i>Geld- und Kreditwesen</i>	180
III.	Wirtschaft: Produktions- und Aneignungsverhältnisse	181
1.	<i>Agrarische Produktionsverhältnisse</i>	181
1.1	Besitzverhältnisse im 18. Jahrhundert	181
1.2	Die Auswirkung der Französischen Revolution auf die ländlichen Besitzverhältnisse	183
1.2.1	Beseitigung des Kirchenzehnten und der Seigneurial-, Feudallasten, Enteignungen	183
1.2.2	Veränderung der ländlichen Besitzverhältnisse	185
1.2.3	Ländliche Besitzverhältnisse im 19. Jahrhundert	186

2.	<i>Gewerbliche Produktionsverhältnisse</i>	187
3.	<i>Aneignungsverhältnisse</i>	189
IV.	<i>Verfassung der Gesellschaft</i>	194
1.	<i>Von der ständischen zur Klassengesellschaft</i>	194
2.	<i>Der Aufstieg der Notablen</i>	195
2.1	Der ökonomische Aufschwung Frankreichs im 18. Jahrhundert	195
2.2	Das Engagement Adliger in Handel und Gewerbe	197
2.3	Die Ausbildung einer kapitalistischen Bourgeoisie modernen Zuschnitts	199
3.	<i>Die Entstehung des modernen Fachbeamten (fonctionnaire)</i>	199
4.	<i>Die Heraufführung der Rechtsordnung der »bürgerlichen Gesellschaft«</i>	202
4.1	Das Reformprogramm der Physiokraten und Smithianer ...	202
4.2	Die bourbonische Adelpartei und die Reformpolitik der »Plume«	202
4.3	Die gouvernementale Reformpolitik	204
4.3.1	Machault	205
4.3.2	Freiheit des Getreidehandels	206
4.3.3	Turgot	206
4.3.4	Calonne	207
4.4	Das rechtliche Werk der Französischen Revolution	208
5.	<i>Die soziale Struktur der neuen Gesellschaft</i>	210
5.1	Oberschichten	210
5.2	Mittel- und Unterschichten	211
5.3	Die Entstehung der politischen Parteien	212
V.	<i>Politische Verfassung</i>	213
1.	<i>Monopolisierung, Zentralisierung und Bürokratisierung der politischen Gewalt</i>	213
1.1	Kompetenzentleerung der autonomen Herrschaftsträger und Funktionszuwachs des Königtums	213
1.2	Ausbildung moderner Fachministerien	214
2.	<i>Die politische Systemkrise</i>	215
2.1	Der Konflikt zwischen Regierung und Judikatur	215

2.2	Bemühungen um Verfassungsreform	217
2.3	Einberufung der Generalstände	218
3.	<i>Die neue politische Ordnung</i>	219
3.1	Der neue Verwaltungsaufbau	220
3.2	Die neue politische Verfassung	221
3.3	Verstaatung und individuelle Freiheit	222

Teil 3: Der Ort der Französischen Revolution im Wandel zwischen Ancien Régime und Moderne

1.	<i>Verkehrsrevolution</i>	225
2.	<i>Bevölkerungsrevolution</i>	226
3.	<i>Agrarische Revolution</i>	226
4.	<i>Industrielle Revolution</i>	227
5.	<i>Handelsrevolution</i>	227
6.	<i>Sozialrevolution</i>	228
7.	<i>Politische Revolution</i>	229
8.	<i>Mentalitätsrevolution</i>	231
9.	<i>Schlußbemerkung</i>	233

Währung	235
Bibliographie	237
Autorenregister zur Bibliographie	305
Namen- und Sachregister	315